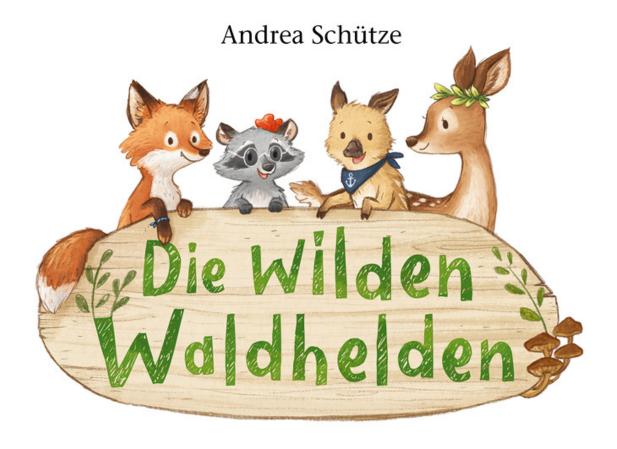


Über dieses Buch

Es raschelt. Es knackt.

Die vier heldenhaften Tierkinder Poppy, Flora, Rufus und Mikkel sind ganz aufgeregt: im Honigkuchenwald ist eine kleine Hauskatze aufgetaucht, die sich so ganz allein im Wald nicht zurechtfindet. Wie gut, dass seit heute ein neues und ganz besonderes Kind den Waldkindergarten besucht. Eleni sorgt im Handumdrehen dafür, dass die kleine Katze ein neues Zuhause findet.

Wir 4 helfen dir!



Alle zusammen keiner allein

Mit Bildern von Carola Sieverding



ellermann im Dressler Verlag GmbH · Hamburg

»Das sind wir, die Wilden 4«

Rufus Frischling

hat es faustdick hinter den kleinen Öhrchen und ist ständig auf der Suche nach Abenteuern – und seine Mama nach ihm. Er bringt seine Freunde dauernd zum Lachen und genauso oft zum Staunen.

Poppy Waschbärmädchen

tut nichts lieber, als sich um alle zu kümmern und unermüdlich für Sauberkeit zu sorgen. Ihr Name bedeutet Klatschmohn, wie passend, denn sie klatscht gern fröhlich in die Pfoten und trägt am liebsten eine rote Blume im Haar.





Mikkel Fuchsjunge

kann einfach nicht lockerlassen, bis seine Neugier
gestillt ist, weshalb er seine
kleine Schnauze besonders
gerne in Dinge hineinsteckt,
die das Leben im Wald erst
spannend machen. Doch
Mikkel hat auch einen guten
Riecher für seine Freunde –
Zusammenhalt ist für ihn
das Allerwichtigste.

Flora Hirschkälbchen

ist stets vorsichtig und zurückhaltend und so gut wie immer
damit beschäftigt, sich zu
sorgen. Doch keiner kann
Gefühle und Stimmungen so
gut wahrnehmen wie Flora.
Deshalb sind immer alle froh
um ihre weisen Worte.



Ein Eichhörnchen mit einem Plan

Seit ein paar Tagen glänzt der Honigkuchenwald in ganz besonderen Farben.

träge Nachmittagssonne Die strahlt von einem schäfchenwolkentupfenblauen Himmel und bringt bunten Blätter der Laubbäume zum Leuchten. Gelb-Rot-Gelb, Orange-Rot, Grün-Rot, Braun-Gelb, Orange, Orange-Grün und alle möglichen Farben dazwischen sind sehen, wenn man in die flirrende Blätterpracht sieht alles aus, und es duftet hinaufblickt. Golden irgendwie würzig, genau wie der leckere süße Kuchen, nach dem der Honigkuchenwald vor vielen Jahren benannt worden ist.

Hoppla, wenn man nicht ganz genau hinsieht, könnte man den kleinen Rotfuchs ja fast übersehen, so gut ist er vom bunten Laub auf dem Weg getarnt.

»Frühherbst oder Spätsommer?«, murmelt Mikkel beim Laufen vor sich hin. »Das ist hier die Frage.« Er schnüffelt mit der Schnauze in die Luft. »Fühlt sich an wie Sommer, riecht aber nach Herbst«, stellt er fest.

